

VOLKSBANK STRATEGIEFONDS

Ausgewogen EUR (ISIN: LI0188197946)

Volksbank Vorarlberg Premium Selection Equity (ISIN: LI0312403749)

Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere

Mitteilung an die Anteilsinhaber

Der VOLKSBANK STRATEGIEFONDS wurde am 10. März 2011 als rechtlich unselbständiger Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere des offenen Typs in der Rechtsform einer Kollektivtreuhänderschaft nach dem Recht des Fürstentum Liechtenstein gegründet.

Die FMA Liechtenstein hat mit Schreiben vom 16. September 2021 folgende Änderungen im Prospekt genehmigt:

Namensänderung Umbrella sowie Teilfonds

Es werden folgende Namensänderungen vorgenommen:

VOLKSBANK STRATEGIEFONDS	→	VOLKSBANK FUNDS
VOLKSBANK STRATEGIEFONDS – Ausgewogen EUR	→	VOLKSBANK FUNDS – Balanced Selection
VOLKSBANK STRATEGIEFONDS – Volksbank Vorarlberg Premium Selection Equity	→	VOLKSBANK FUNDS – Premium Selection Sustainable Equity Fund

Kosten und Gebühren zu Lasten der Teilfonds

Vom Vermögen unabhängige Gebühren

- Gebühren und Kosten, die durch andere rechtliche oder aufsichtsrechtliche Vorschriften entstehen, die von der Verwaltungsgesellschaft im Rahmen der Umsetzung der Anlagestrategie zu erfüllen sind (wie Reporting- und andere Kosten, die im Rahmen der Erfüllung der European Market Infrastructure Regulation (EMIR, EU-Verordnung 648/2012) entstehen);
- Interne und externe Kosten für die Rückforderung von ausländischen Quellensteuern, soweit diese für Rechnung des OGAW bzw. des jeweiligen Teilfonds vorgenommen werden können. Bezüglich der Rückforderung von ausländischen Quellensteuern sei festgehalten, dass die Verwaltungsgesellschaft sich nicht zur Rückforderung verpflichtet und eine solche nur vorgenommen wird, wenn sich das Verfahren nach den Kriterien der Wesentlichkeit der Beträge und der Verhältnismässigkeit der Kosten im Verhältnis zum möglichen Rückforderungsbetrag rechtfertigt. Mit Bezug auf Anlagen, die Gegenstand von Securities Lending sind, wird die Verwaltungsgesellschaft keine Quellensteuerrückforderung vornehmen;
- Kosten für die Aufsetzung und den Unterhalt zusätzlicher Gegenparteien, wenn es im Interesse der Anleger ist;

- Kosten und Aufwendungen zur Erstellung von Berichten und Reportings u.a. an Versicherungsunternehmen, Vorsorgewerke, Stiftungen, andere Finanzdienstleistungsunternehmen, Ratingagenturen (z.B. GroMiKV, Solvency II, MiFID II, VAG, ESG-/SRI-Report bzw. Ratings etc.).

Rechtswirkung der Änderungen

Die Änderungen der konstituierenden Dokumente sowie im Prospekt sind mit der Veröffentlichung dieser Mitteilung auf der Webseite des Liechtensteinischen Anlagefondsverbandes für die Anleger in Kraft getreten.

Anleger, die mit den oben angeführten Änderungen im OGAW nicht einverstanden sind, werden nach Art. 93 UCITSV auf die Möglichkeit zur Rückgabe ihrer Anteile hingewiesen.

Bendern, 15. Oktober 2021

CAIAC Fund Management AG
Verwaltungsgesellschaft